

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 56.

Freitag den 9. März 1866.

(52-3)

Kundmachung.

Nr. 1245.

Bei der vorgenommenen kommissionellen Eröffnung der im Jahre 1864 im Bezirke der k. k. Postdirektion aufgegebenen, jedoch wegen Unbestellbarkeit an die Aufgabspostämter zurückgesendeten und auch von den Aufgebern nach Jahresfrist nicht rückerhobenen Retourbriefe wurden die im nachstehenden Verzeichnisse aufgeführten Korrespondenzen wegen ihrer werthhaltigen Einschlässe von der Vertilgung ausgeschlossen.

Die bezüglichen Absender, welche diese Briefe nach Berichtigung der allenfalls darauf haftenden Portogebühren zurückzuerhalten wünschen, werden eingeladen, innerhalb drei Monaten, vom Tage dieser Kundmachung an gerechnet, ihr Eigenthumsrecht bei dieser k. k. Postdirektion in gesetzlich zulässiger Art nachzuweisen.

K. k. Postdirektion Triest, am 21. Februar 1866.

Verzeichniß.

Nr.	Aufgabsort	Adresse	Abgabsort	Inhalt	Werth		Porto		Nr.	Aufgabsort	Adresse	Abgabsort	Inhalt	Werth		Porto	
					fl.	kr.	fl.	kr.						fl.	kr.	fl.	kr.
1	Triest	Jakob Rossari	Padua	Bild	—	—	2	—	53	Alexandrien	Coriel	Venedig	Wechsel	40	Frankt.	—	15
2	"	Johann Armellini	Gradiſca	Photographie	—	—	—	—	54	Constantinopel	Theodor Eguta	Alexandrien	Photographie	—	—	—	—
3	"	Antalie Ermanti	Alexandrien	"	—	—	—	15	55	Pola	Emilia Nat	Laibach	Banknoten	1	20	—	15
4	"	S. K. Jastri	Constantinopel	"	—	—	—	20	56	"	Maria Grubič	Triest	"	1	—	—	—
5	"	Peter Sartori	Fiume	"	—	—	—	—	57	"	Luigi Tonati	"	"	1	—	—	—
6	"	Michael Müller	Pato	"	—	—	—	20	58	"	Dr. Rakowſky	"	"	1	—	—	—
7	"	Josef Wiſig	Triest	"	—	—	—	8	59	"	Josef Janel	Dignano	Münzſcheine	—	80	—	10
8	"	Spiridion G. Deſylla	Manchester	"	—	—	—	—	60	"	Franz Kellner	Stredobluſka	Photographie	—	—	—	20
9	"	Sabbieno Ivanovič	Cattaro	"	—	—	—	20	61	"	Stnaretta	Triest	Münzſcheine	—	50	—	—
10	"	Amalia Allegri	Schio	"	—	—	—	—	62	"	Anton Hajz	Eſſegg	"	—	30	—	20
11	"	Jeremio Criſtapp	Paris	"	—	—	—	—	63	"	Franz Lavriha	Fiume	"	—	10	—	10
12	"	Josefine Boenco	Triest	Banknoten	1	—	—	—	64	"	Vittoria Slobe	"	"	—	40	—	15
13	"	Luigia Delban	"	"	5	—	—	—	65	"	Mattia Paſchin	Jara	Banknoten	2	—	—	—
14	"	Albergo Rocenigo	Jara	"	1	60	—	—	66	"	Anna Vedič	St. Ivan	"	2	—	—	—
15	"	Domenico Dezorzi	"	"	1	—	—	20	67	Görz	Stefan Kinz	Obernorth	Quittungen	—	—	—	20
16	"	Lucia Coſtier	Canale	"	—	10	—	10	68	"	Josef Kral	Triest	Zeugniſſe	—	—	—	60
17	"	Guillaume Subanel	Wien	Zeugniſſ	—	—	—	20	69	Seffana	Josef Britan	Nabresina	Dokumente	—	—	—	30
18	"	Paſquine Coen	Triest	Banknoten	5	—	—	8	70	Novigno	Jakob Stoda	Trebiſo	Münzſchein	—	10	—	20
19	"	Anton Sorelle	Algier	"	100	Pire	—	—	71	"	Mit. Nettič	Liverpool	Photographie	—	—	—	15
20	"	Jakob Groſinomi	Arbourg	Wechsel	1432	Fr. 75 C.	—	—	72	Cervignano	Mit. Ballago	Novigno	Münzſcheine	—	—	—	—
21	"	Iſrael Wecheſter	Wien	Marke	—	15	—	—	73	"	A. Gibara	Lüſſer	Photographie	—	—	—	20
22	"	Johann Diamante	Venedig	Banknoten	2	—	—	—	74	"	Joſ. del Fabbro	Ampezzo	Buch	—	—	—	50
23	"	Peter Nabalico	Capodiſtria	Marke	—	50	—	—	75	"	Roſa Modisſa	S. Daniel	Banknoten	2	—	—	15
24	"	Anton Potoſchnig	Bohiſch	Banknoten	1	—	—	20	76	Capodiſtria	Arietta de G. Baſilio	Triest	"	1	—	—	10
25	"	Bergina Calvani	Venedig	"	5	—	—	—	77	Gradiſca	Anton Caſtellan	"	"	1	—	—	—
26	"	Anton Fohlgia	Laibach	"	1	—	—	—	78	Cormons	Magdſ. Paduan	"	Marke	—	5	—	—
27	"	Alois Suchinelli	Genna	"	1	—	—	—	79	Tolmein	Josef Kitel	Graz	Banknoten	1	—	—	20
28	"	Martin Piſnian	Oſen	Münzſcheine	—	20	—	20	80	Haidenſchaft	Franz Baiſ	Neuſtadt	Münzſcheine	—	30	—	—
29	"	Johann Aſſin	Marein	"	1	—	—	—	81	Laibach	Maria Kutil	Boretz	Photographie	—	—	—	20
30	"	Anton Scabar	Wien	Banknoten	1	—	—	—	82	"	Thereſia Bodigla	Marburg	"	—	—	—	20
31	"	G. Cominacini	Parma	Wechsel	717	Pire 5 C.	—	—	83	"	Julius Förſter	Teſchen	"	—	—	—	20
32	"	Gasparo Gurgini	Niſchlach	Marke	—	15	—	—	84	"	G. Scholz	Wirtewitz	"	—	—	—	—
33	"	Luigi Cervini	Turin	Banknoten	1	—	—	—	85	"	Maria Maza	Reichenberg	"	—	—	—	20
34	"	Drſola Chnaſ	Triest	"	2	—	—	8	86	"	D. M. L.	Gr. Kaniſcha	"	—	—	—	—
35	"	Thereſia Joſafuel	Capodiſtria	"	1	—	—	10	87	"	August Seeger	Haag	"	—	—	—	—
36	"	Maria Luſel	Prewald	"	1	—	—	—	88	"	Johanna Wamperle	Triest	Banknoten	3	—	—	—
37	"	Bernhard Colorič	Cividale	Marke	—	10	—	—	89	"	Perinſchnig	Görz	Marke	—	5	—	10
38	"	G. Conti	Klagenfurt	Münzſcheine	—	30	—	—	90	"	Andreas Schajz	Prem	Verſaßzettel	—	—	—	—
39	"	Stefan Katonig	Calizien	Banknoten	1	—	—	—	91	"	Johann Storianz	Gilli	Banknoten	1	—	—	—
40	"	Johann Bianchi	Wien	Marke	—	15	—	—	92	"	Maria Cogaj	Triest	Marke	—	5	—	—
41	"	Maria Simon	Triest	Banknoten	2	—	—	—	93	"	Maria Luſcher	"	Münzſchein	—	10	—	10
42	"	Johann Slavoda	Pola	Zeugniſſ	—	—	—	15	94	Stein	Franz Jitnil	Raſſenfuſ	"	—	10	—	—
43	"	Johann Gaſperič	Veſtja	Banknoten	4	—	—	—	95	"	Josef Levitſchnig	Pola	Banknoten	1	—	—	—
44	"	Martin Draſlar	Pola	"	2	—	—	—	96	Adelſberg	Franziſka Jakraiſchig	Triest	"	1	—	—	—
45	"	Rosmann	Triest	Zeugniſſe	—	—	—	16	97	Mörtling	Math. Zereb	Littai	Münzſchein	—	10	—	10
46	"	Rosmann	"	"	—	—	—	16	98	"	Wart. Kraſchanz	Angsburg	Banknoten	1	10	—	20
47	"	Erzhz. Max	Miramare	Milit.-Abſchied	—	—	—	—	99	Krainburg	Wart. Kriſner	Kappel	Marke	—	5	—	—
48	"	Corpo dimoſtrazione	Pola	Zeugniſſ	—	—	—	15	100	"	Kaſtellig	Trebiſch	"	—	5	—	—
49	"	Wilhelm Langer	Wien	"	—	—	—	60	101	Töplig	Josef Beck	Laibach	Banknoten	1	—	—	—
50	Alexandrien	Peter Soundjou	Constantinopel	Banknoten	10	Piaſter	—	—	102	St. Peter	Josef Kovaz	Triest	Münzſchein	—	10	—	10
51	"	Johann Apoſtulo	"	Photographie	—	—	—	—	103	Gurkfeld	Franz Paul	"	Banknoten	1	40	—	—
52	"	Iſat Malluz	Raſſach	"	—	—	—	—									

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 56.

(476-2)

Nr. 511.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Bartelme Sumrada von Unterſkrill Haus-Nr. 4.

Von dem k. k. Bezirksamte Gottſchee als Gericht wird dem unbekannt wo befindlichen Bartelme Sumrada von Unterſkrill Haus-Nr. 4 hiermit erinnert:

Es habe Johann Stalzer von Büchel durch ſeinen Nachhaber gleichen Namens wider denſelben die Klage auf Zahlung von 199 fl. ö. W. sub praes. 20. Jänner 1866, Z. 511, hieramts eingebracht, worüber zur ſummarifchen Verhandlung die Tagſatzung auf den

28. April 1866,

früh 9 Uhr, mit dem Anbange des S. 29 a. O. O. angeordnet und dem Beklagten wegen ſeines unbekanntes Aufenthalts Chriſtoph Benken von Reinthal als Curator ad actum auf ſeine Gefahr und Koſten beſtellt wurde.

Deſſen wird derſelbe zu dem Ende verſtändiget, daß er allenfalls zu rechter Zeit ſelbſt zu erſcheinen oder ſich einen anderen Sachwalter zu beſtellen und anher namhaft

zu machen habe, widrigenſe dieſe Rechtsſache mit dem aufgeſtellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksamt Gottſchee als Gericht, am 26. Jänner 1866.

(541-2)

Nr. 405.

Exekutive Feilbietung.

Vom k. k. ſtädt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, es ſei die exekutive Feilbietung der dem Luſas Poderzai von Duplic Nr. 2 gehörigen; im Grundbuche Sittich sub Urb.-Nr. 111 vorkommenden, gerichtlich auf 2251 fl. ö. W. geſchätzten Realität bewilliget und zu deren Vornahme drei Tagſatzungen auf den

4. April,
5. Mai und
9. Juni 1866,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr; hieramts mit dem Anbange feſtgeſetzt worden, daß die Realität bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden würde.

Der Grundbucheſtrakt das Schätzungsprotokoll und die Lizitationsbedingungen können hiergerichts eingesehen werden.

K. k. ſtädt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 16. Jänner 1866.

(558-1)

Nr. 1179.

Kundmachung.

Von dem k. k. Bezirksamte Planina als Gericht wird bekannt gemacht, daß in der Exekutionsſache der Johann Verderberſchen Erben von Neſſelthal gegen Anton Obreſa von Veſulak plo. 196 fl. 20 kr. der Beſcheid vom 30. Dezember 1865, Z. 6871, betreffend die exekutive Feilbietung der Realität sub Mkt.-Nr. 450 ad Lburnlak, für den abweſenden Tabulargläubiger Franz Obreſa und die unbekanntes Erben des Anton Obreſa senior von Veſulak, an den aufgeſtellten Curator Thomas Weden von Veſulak zuſteht worden ſei.

K. k. Bezirksamt Planina als Gericht, am 25. Februar 1866.

(560-2)

Nr. 5000.

Zweite und dritte exekutive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksamte Planina als Gericht wird im Nachhange zum dieſeämtlichen Oſkte vom 22. Dezember 1865, Z. 5000, in der Exekutionsſache des Mathäus Nagode von Planina gegen Barthelma Welle von Zirkniſ plo. 86 fl.

86 kr. c. s. c. bekannt gemacht, daß zur erſten Realfeilbietungstagſatzung am 16ten Februar d. J. kein Kaufluſtiger erſchienen iſt und daß es deshalb bei den auf den 16. März und 13. April 1866 angeordneten Tagſatzungen zu verbleiben hat.

K. k. Bezirksamt Planina als Gericht, am 16. Februar 1866.

(552-2)

Nr. 684.

Exekutive Real-Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Radmannsdorf als Gericht wird hiemit bekannt gemacht:

Es wird über das Anſuchen der Laibacher Sparkaſſe gegen Helena Tomazovic von Welben die mit dieſegerichtlichem Beſcheid vom 14. Dezember 1865, Z. 4305, auf den 23. Februar d. J. angeordnete exek. Realfeilbietung für abgehalten angeſehen und es hat bei den auf den

23. März und
23. April 1866

angeordneten exek. Realfeilbietungen ſelbſt verbleiben.

K. k. Bezirksamt Radmannsdorf als Gericht, am 17. Februar 1866.

(554-1) Nr. 867.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Gregor Bradula von Artice und dessen unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksamte Gurkfeld als Gericht werden der unbekannt wo befindliche Gregor Bradula von Artice und dessen unbekannte Rechtsnachfolger hiermit erinnert:

Es habe die Gutsinspektion von Ruckenstein wider dieselben die Klage auf Anerkennung des Eigenthums der in Artice gelegenen und im Grundbuche der Herrschaft Ruckenstein sub Dom.-Nr. 17 vorkommenden Hofstatt und Gestattung der grundbüchlichen Einverleibung des Eigenthumsrechtes darauf sub praes. 21. Februar 1866, Z. 867, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den

8. Mai 1866,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des S. 29 der a. G. O. angeordnet und den Geflagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Mathias Eise von Auen als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Kurator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksamt Gurkfeld als Gericht, am 21. Februar 1866.

(555-1) Nr. 866.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Anton Mosel und dessen allfällige Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksamte Gurkfeld als Gericht werden der unbekannt wo befindliche Anton Mosel und dessen allfällige Rechtsnachfolger hiermit erinnert:

Es habe die Gutsinspektion von Ruckenstein wider dieselben die Klage auf Anerkennung des Eigenthums der zu Lage sub Haus-Nr. 15 gelegenen, im Grundbuche der Herrschaft Ruckenstein sub Dom.-Nr. 21 vorkommenden Hofstatt sammt Zugehör und Gestattung der grundbüchlichen Einverleibung des Eigenthumsrechtes darauf sub praes. 21. Februar 1866, Z. 866, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den

8. Mai 1866,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des S. 29 der a. G. O. angeordnet und den Geflagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Mathias Eise von Auen als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Kurator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksamt Gurkfeld als Gericht, am 21. Februar 1866.

(556-1) Nr. 865.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Josef Novak von Robbad und dessen allfällige unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksamte Gurkfeld als Gericht werden der unbekannt wo befindliche Josef Novak von Robbad und dessen allfällige unbekannte Rechtsnachfolger hiermit erinnert:

Es habe die Gutsinspektion von Ruckenstein wider dieselben die Klage auf Anerkennung des Eigenthums der zu Robbad sub Haus-Nr. 4 gelegenen, im Grundbuche der Herrschaft Ruckenstein sub Urb.-Nr. 66 vorkommenden Ganzbube und Gestattung der grundbüchlichen Einverleibung des Eigenthumsrechtes darauf sub praes. 21. Februar 1866, Z. 865, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den

8. Mai 1866,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des S. 29 a. G. O. angeordnet und den Geflagten

wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Mathias Eise von Auen als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Kurator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksamt Gurkfeld als Gericht, am 21. Februar 1866.

(509-3) Nr. 6202.

Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Franz Dolnicar von St. Marein.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling als Gericht wird dem unbekannt wo befindlichen Franz Dolnicar von St. Marein hiermit erinnert:

Es habe Martin Ambrosic von Peretensdorf wider denselben die Klage auf Verjähr- und Erlöschenerklärung sub praes. 3. Dezember 1865, Z. 6202, hieramts eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagung auf den

29. Mai 1866,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des S. 29 a. G. O. angeordnet und dem Geflagten wegen seines unbekanntes Aufenthaltes Herr Anton Stefanic von Mödling als Curator ad actum auf seine Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen wird derselbe zu dem Ende verständigt, daß er allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen habe, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Kurator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksamt Mödling als Gericht, am 4. Dezember 1865.

(573-1) Nr. 240.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Landstraß als Gericht wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Franz Kerin von hl. Kreuz gegen Michael Rodric von Breje wegen aus dem Vergleiche vom 18. Oktober 1864, Z. 2653, schuldtiger 315 fl. ö. W. c. s. e. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche Thurnamhorst sub Berg-Nr. 209 vorkommenden Bergrealität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 700 fl. ö. W., gewilliget und zur Bornahme derselben die Feilbietungstagungen auf den

27. April,

25. Mai und

30. Juni 1866,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, hieramts mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilbietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hint-angegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Landstraß als Gericht, am 31. Jänner 1866.

(585-1) Nr. 1400.

Dritte exekutive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksamte Laas als Gericht wird hiemit bekannt gegeben, daß von den mit Bescheid vom 26. November 1865, Z. 8003, auf den 21. Februar, 20. März und 20. April 1866, angeordneten exekutiven Feilbietungen der dem Johann Bilas jun. von Pudob gehörigen Realitäten als: Dom.-Ob.-Nr. 122 neu, 204 alt ad Grundbuch Herrschaft Schneeberg, Urb.-Nr. 147 ad Grundbuch Gut Hallerstein, und Urb.-Nr. 1/68 alt ad Grundbuch der Filialkirche St. Jakob in Pudob, dann Fahrnisse, die zwei ersten mit dem Bescheide als abgehalten erklärt werden, daß es bei der dritten unverändert sein verbleiben habe.

K. k. Bezirksamt Laas als Gericht, am 17. Februar 1866.

(561-1) Nr. 5082.

Zweite und dritte exekutive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksamte Planina als Gericht wird im Nachhange zu dem diesgerichtlichen Edikte vom 23. Dezember 1865, Z. 5082, in der Exekutionsache des Herrn Mathias Wolfinger von Planina gegen Jakob Rudolf von Brod plo. 300 fl. c. s. e. bekannt gemacht, daß zur ersten Realfeilbietungstagung am 16. Februar d. J. kein Kauflustiger erschienen ist und daß es daher bei den auf den

16. März und

13. April l. J.

anberaumten Tagungen zu verbleiben hat.

K. k. Bezirksamt Planina als Gericht, am 16. Februar 1866.

(511-3) Nr. 6049.

Exekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksamte Mödling als Gericht wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Johann Ivanetic von Mödling, durch Dr. Valentin Preuz von Tschernembl, gegen Georg Janzkeovic von Dobravice wegen aus dem Vergleiche vom 11. Jänner 1862, Z. 357, schuldtiger 60 fl. ö. W. c. s. e. in die exekutive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Mödling sub Kurt-Nr. 163 vorkommenden Realität sammt An- und Zugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 3460 fl. ö. W., gewilliget und zur Bornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagungen auf den

23. März,

23. April und

23. Mai 1866.

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilbietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Mödling als Gericht, am 28. November 1865.

(440-3) Nr. 2289.

Uebertragung der dritten exek. Feilbietung.

Von dem k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird im Nachhange zum Edikte vom 24. Oktober 1865, Z. 17894, kund gemacht:

Es sei die auf den 7. Februar 1866 angeordnete dritte exekutive Feilbietung der Josef Schemeschen Realität Urb.-Nr. 43, Rktf.-Nr. 35 1/2 ad Grundbuch St. Marein plo. 85 fl. 32 kr. resp. des Restes sammt Anhang auf den

8. August l. J.,

Vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang übertragen worden.

K. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 4. Februar 1866.

(444-3) Nr. 67.

Oglas.

C. k. okrajna urednija v Senožečah kot sodnija daje na znanje:

Da je na prošnjo gospod Jakopa Sbricaj-a iz Senožeč zoper Dragolina Werk-a iz Senožeč zavoljo iz sodnijske pogodbe od 3. maja 1865, št. 1642, dolžnih 26 gld. 25 kr. avst. velj. c. s. e. dovolila eksekucijno očitno dražbo dolžnikovega, v zemljišnih bukvah snožečke grajsine pod urb. št. 149 1/2 vpisanega, sodniško 400 gld. avst. velj. cenjenega nepremakljivega blaga.

K tej prodaji odločujejo se dnevi na

16. marca,

16. aprila in

18. maja 1866,

vselej dopoldne ob 9 uri v tukajšni sodnijski pisarnici.

To nepremakljivo blago se bo le pri zadnji dražbi tudi pod cenitvijo prepostilo listemu, kateri bo največ ponujal.

Cenitni zapisnik, izpisek iz zemljišnih bukev in dražbine pogoje zamore vsakteri tukaj ob navadnem urédskem času pogledati.

C. k. okrajna urednija v Senožečah kot sodnija dne 5. februarja 1866.

Bekanntmachung.

Binnen 30 Tagen wird das Lager fertiger Leinenwäsche für Herren, Damen und Kinder in allen erdenklichen Größen im **Central-Depot der ersten und grössten Leinenwäsche-Niederlage und Nähanstalt in Wien, Tuchlauben Nr. 11**, zur Hälfte des früheren Preises verkauft.

Für die Sauberkeit, Reinheit, schönste Machart und passende Façon wird gebürgt — und wird jedes Stück, welches nicht bestens paßt oder konveniert, retour genommen.

Fertige Herrenhemden, beste Handarbeit:

Weißgarn-Leinenhemden, glatt	anstatt fl. 3.— nur fl. 1.50
Feinere Sorte mit Falkenbrust	anstatt fl. 4.50 nur fl. 2.30
Feine Zeländer oder Nürnberger Hemden	anstatt fl. 6.— nur fl. 2.80
Feine Nürnberger Hemden, Handgespinnt	anstatt fl. 7.50 nur fl. 3.50
Allerfeinste Nürnberger Hemden, schönste Handarbeit	anstatt fl. 10.— nur fl. 4.50

Fertige Damenhemden, schönste Handarbeit und Handsiderei.

Glatte Leinen-Damenhemden mit Zug	anstatt fl. 4.— nur fl. 1.90
Feine Schweizer Hemden, Falkenbrust	anstatt fl. 5.50 nur fl. 2.80
Neue Façon, in Herz und Naver gestickt	anstatt fl. 6.50 nur fl. 3.50
Eugenie, neue Façon, gestickt	anstatt fl. 7.— nur fl. 3.50
Marie-Antoinette-Niederhemden	anstatt fl. 6.50 nur fl. 3.—
Victoria, gestickt und mit echten Valencienn	anstatt fl. 16.— nur fl. 7.—

Neueste Damen-Negligées und Frisir-Mäntel:

Elegante, aus feinstem Perfall	anstatt fl. 11.50 nur fl. 5.50
Aus englischem Stoff, gestickt	anstatt fl. 18.— nur fl. 8.50
Damen-Unterhosen aus Shirting, feinst	anstatt fl. 7.— nur fl. 2.—
Damenhosen, gestickt, Leinwand	anstatt fl. 6.— nur fl. 2.80
Damen-Nachtorjets, glatt	anstatt fl. 5.50 nur fl. 2.80
Elegante, reich gestickte Korjets	anstatt fl. 12.— nur fl. 5.50
Damen-Nachthemden mit langen Ärmeln	fl. 3.—, 3.50 bis 4.50.

Feinste Leinen-Herren-Unterhosen

Zeländer Weben 48 Ellen	anstatt fl. 34.— nur fl. 17.—
Feinste Zeländer oder Nürnberger 50 Ellen	anstatt fl. 60.— nur fl. 24.—
Gute Leinen-Sacktücher, das halbe Duzend	fl. 1, 1.50, 1.80 bis fl. 2.—
Feinste Sacktücher, auch in Leinen-Battist, das halbe Duzend	fl. 2—2.50

Für Echtheit und Reinheit der Waare wird gebürgt. Hemden, welche nicht bestens passen, werden retour genommen.

Musterhemden als auch Musterzeichnungen werden auf Verlangen zugeeignet. Bestellungen aus den Provinzen gegen Nachnahme. Bei Bestellungen von Herrenhemden bittet man um Angabe der Halsweite. (238-7)

Ausverkauf.

In Folge Beschlusses des Ausschusses wird das in die Johann Kraschovich'sche Vergleichsmasse gehörige **Galanterie-, Nürnberger- und Modewaarenlager** zu herabgesetzten Preisen ausverkauft. Laibach, am 8. Jänner 1866.

(77-10)

Dr. Bart. Suppanz.

Ein neuer Roman von F. W. Hackländer.

Soeben erschienen und ist bei Ign. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach vorrätig.

Künstlerroman

von F. W. Hackländer.

Erste Lieferung.

Erscheint in circa 20 Lieferungen à 40 kr.

Das Werk wird bis Oktober vollständig in den Händen der Subskribenten sein.



Unter den verschiedenen Mitteln, welche man vorgeschlagen hat, den durch seinen Geschmack wie durch seine Form dem Patienten so widerstrebenden Fischleberthran zu erwecken, hat sich der Grimault'sche jodirte Rettig-Syrup bis jetzt als das wirksamste und zweckentsprechendste bewährt.

Die Basis des jodirten Rettig-Syrups ist der Saft der Kresse (Nasturtium) und des Rettigs (Cochleria), beides antiphlogistische Pflanzen von anerkannten Eigenschaften, welche Jod und Schwefel in natürlichem Zustande enthalten und deren Name für die Wirksamkeit des Präparats und die Leichtigkeit der Einnahme bei Erwachsenen wie bei Kindern hinsichtlich der Bärigkeit leidet.

Niederlagen in allen bedeutenderen Apotheken Oesterreichs.

Rundmachung.

Am Montage den 12. März wird das Frachten-Abgabs-Bureau und das Abgabs-Magazin am hiesigen Bahnhofe in das neu adaptirte Gebäude nächst dem f. k. Zollmagazine verlegt.

Es wird daher von diesem Tage an die Abfuhr der Güter auf der Südseite des Bahnhofes stattfinden. Das Bureau und Magazin der Frachten-Aufgabe bleibt vor der Hand noch in dem alten Gebäude.

Laibach, am 7. März 1866.

Der Stations-Chef.

(571-3)

(506-3)

Nr. 4065.

Edikt

zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger der verstorbenen Maria Deruovsek, geborenen Jermann, von Sagor Nr. 10. Von dem f. k. Bezirksamte Littai als Gericht werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft der ohne Testament verstorbenen Maria Deruovsek, geborenen Jermann, von Sagor Nr. 10 eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche den 19. April 1866.

Bormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Littai, am 8. Dezember 1865.

Udineseer

Maulbeerbäume

sind zu haben bei Anton Treo, Baumeister in Laibach. (544-2)

(572-1)

Nr. 1127.

Dritte Real-Feilbietung.

Mit Bezug auf das Edikt vom 24ten Jänner 1864, Z. 540, wird erinnert, daß in der Exekutionssache der Anton Schnidersch'schen Erben von Feilstriz gegen Franz Runtora von Harize plo. 105 fl. am 23. März 1866

früh 9 Uhr, hieramts zur dritten Real-Feilbietung geschritten wird.

R. k. Bezirksamt Feilstriz als Gericht, am 23. Februar 1866

(563-1)

Nr. 828.

Dritte exek. Feilbietung.

Mit Bezug auf die Edikte vom 29ten September 1865, Z. 4548, und 18ten Jänner 1866, Z. 260, wird bekannt gegeben, daß bei resultatloser erster und zweiter am

16. März l. J.

zur dritten exekutiven Feilbietung der dem Anton Joannit von Voige Nr. 4 gehörigen Forderung von 450 fl. C. M. hieramts geschritten werden wird.

R. k. Bezirksamt Wippach als Gericht, am 18. Februar 1866.

Angekommene Fremde.

Am 7. März.

Stadt Wien.

Die Herren: Gebhardt, Kaufmann, von München. — Bonni, f. k. Lieutenant, von Wien. — Sobotta, Kaufmann, von Berlin. — Nowotny, von Weipelsburg. — Martin, von Wiesbaden. — Staudacher und Verberber, Handelsleute, von Gottschee.

Elephant.

Die Herren: Lapanec, Grundbesitzer; Juch, Pfarrer, und Bugga, Gutsbesitzer, von Jagersch. — Dejal, Kaufmann, von Triest. — Jesche, Lehrer, von Planina. — Pestovitz, Beamter, von Stein. — Jerich, Pfarrer, von Dobruz. — Meier, Gutsbesitzer, von Ponowitz. — Fiedler, Fabrikbesitzer, von Klagenfurt. — Meier, Kaufmann, von Graz. — Finger, Handelsreisender, von Wien. — Pribar, Grundbesitzer, von St. Ruprecht.

Frl. Maria Michalad, Beamtenstochter, von Cilli.

Mohren.

Die Herren: Eyll, Magazinierr, von Lobositz. — Scholz, Jurist, von Sagor.

Baierischer Hof.

Die Herren: Misofsky, von Karstadt. — Springer, Handlungsreisender, von Wien.

(329 2)

CHEFS-D'ŒUVRE DE TOILETTE!

Patronisirt an kaiserlichen, königlichen und fürstlichen Höfen! Ausgezeichnet durch Privilegien, Patente und Medaillen!

Dr. L. Béringuier's

Dr. BÉRINGUIER'S

Kronen-Geist

Kräuter-Wurzel-Haaröl

(Quintessenz d'Eau de Cologne) Orig.-Flasche 1 Fl. 25 Nkr.

in für längeren Gebrauch ausreichenden Flaschen à 1 Fl.,

Von hervorragender Qualität — nicht nur als köstliches Riech- und Waschwasser, sondern auch als ein herrliches medikamentöses Unterstützungsmittel, welches die Lebensgeister ermuntert und stärkt.

zusammengesetzt aus den bestgeeigneten Pflanzen-Ingredienten, zur Erhaltung, Stärkung und Verschönerung der Haupt- und Bart-Haare, sowie zur Verhütung der so lästigen Schuppen- und Flechtenbildung.

Med. Dr. BORCHARDT'S

Dr. Suin de Boutemard's

Kräuter-Seife

Zahn-Pasta

zur Verschönerung und Verbesserung des Teints und erprobt gegen alle Hautunreinheiten, sowie mit grosser Erspriesslichkeit zu Bädern jeder Art geeignet — in versiegelten Original-Päckchen à 42 Nkr. —

in 1/4 und 1/2 Päckchen à 70 und 35 kr.

Das billigste, bequemste und zuverlässigste Erhaltung- und Reinigungsmittel der Zähne und des Zahnfleisches, ertheilt dieses Pasta gleichzeitig der ganzen Mundhöhle eine höchst wohlthätige Frische.



Dr. Béringuier's

Veget. Haarfärbemittel

(complet in Etui mit Bürsten und Schalen à 5 Fl. ö. W.)

Als vollkommen zweckentsprechend und durchaus unschädlich anerkannt, um die Kopf- und Bartthaare, sowie die Augenbrauen in allen beliebigen Schattirungen dauernd zu färben.

Professor Dr. LINDE'S

Veget. Stangen-Pomade

erhöht den Glanz und die Elastizität der Haare, und eignet sich gleichzeitig zum Festhalten der Scheitel; — in Originalstücken à 50 Nkr. —

Die sämtlichen obigen, durch ihre hervorragenden Eigenschaften rühmlichst bewährten Spezialitäten sind unter Garantie der Echtheit für die Stadt Laibach ausschliesslich vorrätig bei Anton Krisper, Hauptplatz Nr. 265. — Erasmus Birschitz, Apotheke „z. Mariahilf“, Hauptplatz Nr. 11. — Carl Borschitsch, Hauptplatz Nr. 11. — Sowie auch für Cilli: Carl Krisper. — Friesach: Apoth. Otto Eichler. — Klagenfurt: Apoth. Alois Maurer und Joh. Suppan. — Krainburg: Franz Krisper. — Rudolfswerth: Apoth. Dom. Rizzoli. — Spittal: B. Max Wallar. — Villach: Math. Fürst.

Balsam. Oliven-Seife

ist als ein mildes wirksames tägliches Waschmittel selbst für die zarteste Haut von Damen und Kindern angelegentlichst empfohlen: — à Original-Päckchen 35 Nkr. —

Dr. Hartung's

Chinarinden-Oel

aus einer Abkochung der besten Chinarinde mit balsamischen Oelen, zur Conservirung und Verschönerung der Haare (à 85 Nkr.);

Dr. Hartung's

Kräuter-Pomade.

aus anregenden, nahrhaften Säften und Pflanzen-Ingredienten, zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses (à 85 Nkr.)



Börsenbericht.

Wien, 7. März. Die Börse verkehrte in guter Haltung; sämtliche Papiere erfuhr eine namhafte Aufbesserung, während Devisen und Valuten schwächer schlossen. Geld abundant. Geschäft ziemlich limitirt.

Table with multiple columns listing financial data, including public debt (Öffentliche Schuld), exchange rates (Wechsel), and various securities (Aktien, Obligationen).